

SCHIFF UNTER DEUTSCHER FLAGGE

„Mare Internum“ flaggt um

Bremen. Die Hansa Mare Reederei bekennt sich zum Schifffahrtsstandort Deutschland: Ab Montag, 20. Dezember, wird auf dem vierten Schiff der Reederei wieder die schwarz-rot-goldene Flagge wehen. Die MS „Mare Internum“ mit einer Kapazität von 3000 Standardcontainern (TEU) soll die deutsche Flotte verstärken. Im Rahmen der fünften Maritimen Konferenz im Dezember 2006 haben die Reeder zugesagt, die Zahl unter deutscher Flagge fahrender Schiffe von 400 auf 500 zu erhöhen. Im Zuge der Wirtschaftskrise sank die Zahl auf rund 440 Schiffe – nun streben die Reeder wieder die vereinbarte Marke an, erklärt die Hansa Mare Reederei.